

2. Oktober 2000

### **Neues Diana-Bad mit Raiffeisen-Rechenzentrum**

#### **Pröll und Häupl eröffnen 620 Millionen Schilling-Projekt**

Wiens Bürgermeister Dr. Michael Häupl und Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll nehmen am Mittwoch, 4. Oktober, ab 9 Uhr die Eröffnung vor, wenn das Diana-Bad in Wien wieder seine Pforten öffnet. Mit der seit 1806 bestehenden traditionsreichen Badeanstalt hat das Diana-Bad freilich nur noch den Namen gemeinsam, das neue Erlebnisbad präsentiert sich als hochmodernes tropisches Schwimmparadies mit großzügigem Wellness-Bereich.

Gleichzeitig erhält die Skyline des Leopoldstädter Donaukanals Zuwachs. In den 19 Stockwerken des 66 Meter hohen Bürohochhauses finden über 500 Beschäftigte des Raiffeisen Rechenzentrums modern ausgestattete Arbeitsplätze in zentraler Stadtlage, eine Tiefgarage verfügt zudem über 136 Stellplätze. Für die Wiener Leopoldstadt und Wien insgesamt bedeutet dieses 620 Millionen Schilling-Projekt eine wichtige Investition in die Infrastruktur. In zweieinhalb Jahren Bauzeit sind auf einer Grundfläche von 4,2 Quadratkilometern 21 Quadratkilometer Nutzfläche entstanden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)